

## **Jahresbericht 2023 des Co-Präsidiums der IGZWD**

Die letzte GV fand am Ende einer schneearmen Skisaison statt. Kompliment an die Bergbahnen, dass trotzdem eine vernünftige Saison durchgeführt werden konnte.

Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr zu fünf Sitzungen getroffen.

Das Präsidium traf sich im April und Oktober mit dem Gemeindepräsidenten René Epp und dem Direktor der Bergbahnen Disentis Stefan Arnold.

Im Februar fand ein Treffen zum Kennenlernen mit der ASS (Andermatt-Sedrun Sport AG) vertreten durch Mike Goar, Verwaltungsratspräsident, sowie Ignaz Zopp und Raphael Medici statt. Am Treffen waren auch die IG Tujetsch und die IG Urserental vertreten.

Im März wurde durch den Gemeindevorstand von Tujetsch die erneute Kandidatur von Leo Condrau als Mitglied des Vorstandes der SDT AG nicht unterstützt und somit abgelehnt.

Mitte Juni waren wir an der GV der Allianz Zweitwohnungen Schweiz in Bern. Bei diesem Dachverband sind 33 regionale Vereinigungen Mitglied. Es fand ein Workshop zum Thema „Chancen und Risiken bei der Einsitznahme in die örtliche Tourismusorganisation“ statt.

Anfangs Juli fand eine sehr beeindruckende Dorfführung in Disla statt. Leider war die Beteiligung bescheiden. Dies ganz im Gegensatz zum Konzert von Stephan Eicher im Konzertsaal Andermatt. Die vergünstigten 60 Billette waren in kürzester Zeit weg.

Im August fand ein Treffen mit ASA (Andermatt Swiss Alps AG) vertreten durch den CEO Raphael Krucker und den COO Matthias Furrer statt. Am Treffen waren wiederum auch die IG Tujetsch und die IG Urserental vertreten.

Mitte August wurden alle Vorstandsmitglieder der IGZWD und der IG Tujetsch durch Silvio Schmid, Verwaltungsratspräsident SDT, zu einem konstruktiven Austausch eingeladen. Anwesend waren auch die Geschäftsleitung von SDT und der Verwaltungsrat der SDT AG. Anlässlich dieses Treffens wurde beschlossen, dass die IG's bei ihren Mitgliedern eine Umfrage zur Gästekarte durchführen werden. Diese fand im Oktober statt, im nächsten Newsletter werden wir über die Resultate informieren.

Anfangs Oktober konnten zahlreiche Mitglieder bei schönstem Wetter Teile der Wasserversorgung Disentis besichtigen. Aluis Flepp, Präsident der Kooperation für die Wasserversorgung, hielt zuerst auf Caischavedra einen interessanten Vortrag. Anschliessend konnten während einer Wanderung durch das Val Segnas Wasserfassungen und Reservoirs besichtigt werden.

Mitte November fand die Vollversammlung der IG Zweithemische Graubünden statt, dieser sind 14 IG's angeschlossen. Als Referent konnte der Geschäftsführer des Wirtschaftsforums Graubünden, Peder Plaz, gewonnen werden. Er referierte zum Thema „Zweithemische im Spannungsfeld von Integration und Wohnraumknappheit“.

Im Dezember haben wir wieder den Neujahrsapéro durchgeführt. Dieser wurde wie zuvor von der IGZWD organisiert und die Gemeinde Disentis/Mustér übernahm die Kosten. Der Apéro wurde sehr gut besucht.

Wir wünschen allen eine gute Zeit und viele schöne Tage in unserer Zweith Heimat.

Marianne Märchy und Leo Condrau